

Bogenanlagebescrieb

Parcours: Bogenpark Hubertus Laas

Zertifiziert am: 25.06.2021



ZERTIFIKAT

für
Hubertus Bogenpark
Laax

Sicherheitsbestimmungen

Der 3D Parcours «Hubertus» entspricht den gültigen Sicherheitsbestimmungen der International Field Archery Association (IFAA) und der Field Archery Association Switzerland (FAAS).

Beurteilung und Datierung

Die Beurteilung der Bogensportanlage wurde durch Experten der FAAS am 25. Juni 2021 vorgenommen und basiert auf dem Zustand der Anlage, welche am Prüfungsdatum vorgefunden wurde.

25. Juni 2021
Field Archery Association
Switzerland



Die zwei Parcours, es gibt eine kurze (11 Ziele, Abkürzung) und eine lange (24 Ziele) Version, sind im Gebiet vom Grap Sogn Gion über Tegia Miez bis Curnius situiert. Via Seilbahn von Laax Murschetg bis Grap Sogn Gion ist der Start, einfach zu erreichen. Parkplätze sind genügend bei der Talstation vorhanden. Im Shop von LAAX School, bei Talstation, bezahlt man die Gebühren. Die Tickets können auch Online gekauft werden (INSIDE Laax App). Man kann auch gleich Bogenmaterial für die ganze Familie mieten. Mehr Informationen gibt es unter [Hubertus Bogenpark | Flims Laax Falera](#)



Nach dem Einschiessen bei der Bergstation Grap Sogn Gion geht's auf den Parcours, welcher immer bergab bis Curnius führt. Falls man nur eine kurze Runde machen möchte, kann man bei Tegia Miez auf die Kurzrunde abbiegen. Am Anfang, ca. erster Drittel, sind die Schüsse eher kurz ausgesteckt. Danach werden die Schüsse zusehends anspruchsvoller, wobei die ganze Familie immer noch Spass haben wird. Die Zielqualität ist sehr gut und pro Position sind praktisch immer zwei oder mehrere Ziele vorhanden.

Der Weg ist zweckmässig beschildert und führt durch die beeindruckende aber hochalpine Landschaft von Laax; gutes Schuhwerk ist Pflicht.

Die Stopptafeln sind informativ ausgestaltet und erläutern die Eigenschaften des jeweiligen Tieres (Lebensweise, -raum etc.). Es hat immer drei Abschusspflocke (Experten, Fortgeschrittene, Anfänger).

Die Begehung durch die FAAS fand am 25. Juni 2021. Aufgrund des Zustandes des Parcours konnte die Zertifizierung ohne Vorbehalte erteilt werden.